

Meldeformular Schutzraumbau- /Ersatzbeitragspflicht

Einzureichen für Neubauten sowie für An-/Um- und Aufbauten

Gesuchsteller	Gesuchsteller	Name Adresse PLZ Ort Tel E-Mail							
	Objekt	Gemeinde Adresse PLZ Ort Parzellen-Nr. Grundbuch							
	Gebäudekosten	Fr.							
	Gebäudeart	☐ Wohnhaus ☐ Alters- und Pflegeheim / Spital ☐ andere							
	Bauvorhaben	☐ Neubau ☐ Anbau ☐ Umbau ☐ Aufbau							
	Das Gebäude ist unterkellert	☐ Ja ☐ Nein							
Abteilung Schutzbauten	Berechnung Anzahl Schutzplätze (Art. 17 ZSV)								
	Anzahl Zimmer		x 2/3	Schutzplätze					
	abzüglich	☐ im Jahr	erstellte (LB-Nr.)	- Schutzplätze					
	oder	☐ durch Ersatzbeitrag abgegoltene (LB-Nr.)	-	Schutzplätze					
	Total erforderliche Schutzplätze		=	Schutzplätze					
	Ort, Datum		Der Gesuchsteller						
Abteilung Schutzbauten	Verfügung (Beurteilung gemäss Rückseite)								
	☐ keine Schutzraumbau- und Ersatzbeitragspflicht:		Punkte Nr.	<table border="1" style="display: inline-table;"><tr><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td></tr></table>					
	☐ Schutzraumbau- oder Ersatzbeitragspflicht:		Punkte Nr.	<table border="1" style="display: inline-table;"><tr><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td></tr></table>					
	☐ Schutzraumbaupflicht: Es ist ein Schutzraum für _____ Personen zu erstellen.								
☐ Ersatzbeitragspflicht: Es ist ein Ersatzbeitrag zu leisten von:									
_____ Schutzplätze x Fr. _____		=	Fr. _____						
☐ Es ist eine Sicherheitsleistung zu entrichten von		Fr. _____							
Der Ersatzbeitrag bzw. die Sicherheitsleistung ist spätestens 3 Monate nach Baubeginn zu entrichten. Projektänderungen (z.B. Anzahl Zimmer) sind bewilligungspflichtig und der verfügenden Behörde zu melden.									
Ort, Datum		Fachstelle Schutzbauten							
Glarus, _____		_____							
Rechtsmittelbelehrung									
Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen nach Mitteilung schriftlich bei der Fachstelle Schutzbauten Einsprache erhoben werden.									

Beurteilung der Schutzraumbau- und Ersatzbeitragspflicht

(Wird durch die Fachstelle Schutzbauten ausgefüllt)

A. Befreiung von der Schutzraumbau- und Ersatzbeitragspflicht

1. ☐ Gebäudekategorie ist im Anforderungskatalog nicht enthalten (Art. 46 Abs. 1 ff. BZG, Art. 17 Abs. 1 ZSV).
2. ☐ Genügend Schutzplätze sind in bestehenden Gebäuden auf dem Areal des gleichen Eigentümers vorhanden (Art. 17 Abs. 3 ZSV).
3. ☐ Bei abgelegenen Gebäuden, in denen sich nur zeitweise Menschen aufhalten (Art. 18 Abs. 2 ZSV, Art. 15 Abs. 3 ZSVO).

B. Befreiung von der Schutzraumbaupflicht. Pflicht zur Leistung eines Ersatzbeitrags (Art. 46 Abs. 1 BZG)

4. ☐ Gebäude mit weniger als 38 Zimmer / fünfundzwanzig Pflichtschutzplätzen (Art. 17 Abs. 1 Bst. a ZSV).
5. ☐ In Gebieten mit gedecktem Schutzplatzbedarf (Art. 46 Abs. 1 BZG).
6. ☐ Übersteigen die anerkannten Mehrkosten des vorgeschriebenen Schutzraumes 5% der Gebäudekosten), so ist die Anzahl der Schutzplätze entsprechend herabzusetzen (Art. 17 Abs. 5 ZSV).
7. ☐ Das Gebäude liegt in besonders stark gefährdetem, wie beispielsweise in dicht überbautem oder brandgefährdetem Gebiet (Art. 18, Abs. 1 ZSV, Art. 15 Abs. 2, ZSVO).

C. Pflicht zum Bau von Schutzräumen (Art. 46, Abs. 1 BZG)

8. ☐ In der Ortschaft oder im Beurteilungsgebiet sind zu wenig Schutzplätze vorhanden (Art. 46 Abs. 1 BZG, Art. 47 Abs 1 BZG, Art. 17 Abs 1 Bst. a ZSV, Art. 17 Abs. 6 ZSV, Art. 15 Abs. 1 ZSVO).
9. ☐ Schutzplätze einzelner Neubauten werden zu gemeinsamen Schutzräumen zusammengelegt (Art. 19 ZSV, Art. 16 ZSVO).

Gesetzliche Grundlagen

- Bevölkerungs- und Zivilschutzgesetz vom 1. Januar 2012, SR 520.1 (BZG)
- Zivilschutzverordnung vom 1. Januar 2013, SR 520.11 (ZSV)
- Gesetz über den Zivilschutz vom 1. Januar 2014, GS V F/1 (Zivilschutzgesetz)
- Verordnung zum Gesetz über den Zivilschutz vom 1. April 2014, GS V F/2 (ZSVO)